

Vorlage Nr.: 2020/049

Beschlussvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Bericht	Sitzung am	TOP
Kreistag	FBL D	23.06.2020	17

Förderung der Digitalen Ausstattungen im Vestischen Berufskollegverbund

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag begrüßt die Weiterentwicklung der IT-Entwicklungsschritte in der dualen und vollschulischen Ausbildung im VBV.
2. Der Kreistag beschließt die Übernahme der Eigenmittel aus den Förderprogrammen „Fachkräfte.NRW 1 und 2“ in Höhe von 1.369.446 €.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen entsprechend der Förderrichtlinien umzusetzen und fachlich zu begleiten. Die erforderlichen Entwicklungsschritte (Rollout/Support/etc.) sollen in den Fachausschüssen beraten werden.

Darstellung des Sachverhaltes:

Maßnahmenpaket Gute Schule 2020

Mit Kreistagsbeschluss zum Thema „Gute Schule 2020“ wurde im Mai 2017 ein Maßnahmen-Paket in Höhe von über 19 Mio. € beschlossen, mit dem Auftrag, für notwendige Sanierungen und Ausstattungen von Werkstattgebäuden, Laboren, dem Medienzentrum und einer Aula sowie der Modernisierung der IT-Infrastruktur an allen Berufskollegs Finanzmittel aus Förderprogrammen des Landes und des Bundes zu nutzen und weitere Finanzmittel zu akquirieren.

Der Schulentwicklungsplan 2016-2021 lieferte die Grundlagen für die Planungen zum Kreistagsbeschluss und zu den folgenden Schwerpunkten:

- WLAN und IT-Infrastruktur
- Digitales Klassenzimmer
- Digitale Verwaltung
- Innovative PC-Räume



Sülberkrüb
Landrat

Die beabsichtigten Maßnahmen der Glasfaseranschlüsse werden über das Bundes- und Landesprogramm („Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“) mit einer Vollfinanzierung umgesetzt. Eine Anbindung aller 208 Bildungseinrichtungen im Kreis Recklinghausen soll bis Mai 2021 erfolgen. Die Berufskollegs sollen im Zeitraum Juli 2020 bis Mai 2021 den funktionsfähigen Glasfaseranschluss erhalten.

Zum Stand der inhaltlichen Umsetzung der Maßnahmen wurde regelmäßig im Fachausschuss berichtet (02/2018, 05/2018, 09/2018, 02/2019, 05/2019, 11/2019).

Landesförderprogramm „Gute Schule 2020“

Aus dem Gesamtvolumen des Landesprogramms „Gute Schule 2020“ stehen für die Berufskollegs des Kreises ca. 10,6 Mio. € zur Verfügung, pro Jahr (2017 – 2020) ca. 2,66 Mio. €. Diese Mittel müssen spätestens 48 Monate nach Abruf verwendet werden.

Kommunales Investitions-Förderungsgesetz (KInvFöG)

Neben den Finanzmitteln des Landesprogramms „Gute Schule 2020“ sollten weitere Fördermittel aus angekündigten Programmen des Landes und des Bundes akquiriert und eingesetzt werden. So sollten aus dem Kommunalen Investitions-Förderungsgesetz (KInvFöG) für die Berufskollegs ca. 6 Mio. € bereitgestellt werden. Die spezifischen Zuwendungsrichtlinien lassen eine Verwendung für IT-Ausstattungen der Berufskollegs allerdings nicht zu. Die Mittel wurden und werden für bauliche Sanierungen der Berufskollegs eingesetzt.

DigitalPakt Schule

In der Erwartung der zu deckenden 6 Mio. € und weitergehender benötigter Mittel für die aktive und passive IT-Ausstattung im Vestischen Berufskollegverbund (VBV) kristallisierte sich 2018 ein Bundesprogramm heraus, das bereits seit 2016 als DigitalPakt Schule im Gespräch war. Den Bescheid zur Förderung DigitalPakt Schule erhielt der Kreis Recklinghausen im September 2019.

Der DigitalPakt Schule für den Kreis Recklinghausen wird in Höhe von über 5,7 Mio. € (90%) zugewiesen, wobei die nötigen Eigenmittel von 10% aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ – entsprechend der Zweckbindungen – aufgebracht werden. Die Gesamtfördersumme umfasst 6,38 Mio. €. Diese Fördermittel müssen entsprechend den Förderrichtlinien bis Dezember 2021 (Rechtsanspruch) beantragt werden und innerhalb von vier Kalenderjahren zur Verwendung gelangen.

Die Förderrichtlinien des DigitalPakt Schule sind aufgeteilt in

- Investitionen für die digitale Infrastruktur
- IT-Grundstruktur
- Schulisches WLAN
- Schulgebundene mobile Endgeräte
- Regionale Maßnahmen (soweit von den Schulen unmittelbar nutzbar)

Förderprogramme „Fachkräfte NRW“

Da sich die Umsetzung des Programms DigitalPakt Schule nicht verbindlich einplanen ließ, folgten im Mai 2018 erste Gespräche mit der Bezirksregierung zu möglichen Programmen und Unterstützungsgeldern für die weitere IT-Ausstattung im VBV. Im Herbst 2018 wurde vereinbart, dass der Schulträger im VBV einen Antrag zur Verbesserung und Unterstützung der dualen Ausbildung einreichen sollte. Im VBV wurde vereinbart, dass Anträge für die Digitalisierung von dualen und vollschulischen Ausbildungsberufen vorbereitet werden sollten.

In der Zeit von 2018 bis Herbst 2019 sind die Konzepte der Berufskollegs mit der Bezirksregierung mehrfach geprüft und den Fördermöglichkeiten entsprechend angepasst worden. Diese sind dann zu einem Gesamtantrag mit zwei Teilen, neun Teilanträgen, 22 Teilprojekten und 15 Berufsbildern fokussiert zur Stärkung der benannten Ausbildungsberufe im Kreis Recklinghausen und der Emscher-Lippe-Region zusammengefasst worden.

Die Schwerpunkte der digitalen Ausbildungsoffensive im VBV betreffen im Wesentlichen die Kernbereiche der Ausbildungen KFZ/Mechatronik, Elektrotechnik/Energietechnik, Veranstaltungs-/Medientechnik, Chemie, Verwaltung/kaufm. Berufe, gewerblich-technisches Handwerk und Erziehung/Kinderpflege.

Die Förderrichtlinien zum Antrag „Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2014-2020 NRW „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“ (Projektaufruf: „Fachkräfte.NRW“) sowie Mittel der Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“(GRW) flossen in die Ausführungen ein.

Die beiden Anträge sind bis Dezember 2019 geprüft und am 28.02.2020 offiziell mit Bescheiden vollumfänglich übergeben worden.

Beide Anträge beziehen sich auf die „Anschaffung moderner digitaler Technik und Medien für eine zukunftsweisende und nachhaltige duale sowie vollschulische Ausbildung im Vestischen Berufskolleg Verbund (VBV)“.

Im ersten Antrag („Fachkräfte.NRW1“) wird eine Fördersumme von 6.622.730 € bewilligt, im zweiten Antrag („Fachkräfte.NRW2“) eine Summe von 224.700 € gefördert, beide Summen enthalten einen Eigenanteil von 20%. Insgesamt stehen somit 6.847.430 € als Gesamtfördermittel für die Jahre 2020 – 2022 zur Verfügung.

Folgende Mittel aus verschiedenen Förderprogrammen zur digitalen Entwicklung im VBV stehen zur Verfügung bzw. müssen als Eigenmittel für das jeweilige Förderprojekt bereitgestellt werden:

Förderprogramm	Gesamtmittel 100%	Eigenmittel	Eigenmittel	Deckungs- vorschlag
Gute Schule 2020	10.604.912,00 €	0 €		
DigitalPakt Schule	6.380.225,56 €	638.022,55 €	10 %	Gute Schule 2020
„Fachkräfte.NRW 1“	6.622.730,00 €	1.324.546,00 €	20 %	Eigenmittel
„Fachkräfte.NRW 2“	224.700,00 €	44.900,00 €	20 %	Eigenmittel
Gesamtförderung	23.832.568,56 €			
Eigenmittel		1.369.446,55 €		

Eigenmittel nach Kalenderjahren

Eigenmittel	2020	2021	2022	Gesamt
„Fachkräfte.NRW 1“	306.160 €	355.980 €	662.406 €	1.324.546 €
„Fachkräfte.NRW 2“	19.900 €	25.000 €	0€	44.900 €
Gesamtsumme				1.369.446 €

Relevanz für den Klimaschutz:

☒ Keine unmittelbaren Auswirkungen	☐ Positive Auswirkungen (Begründung erforderlich)	☐ Negative Auswirkungen (Begründung erforderlich)
Begründung:		